

# Kirche bei uns

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eddelak für  
Eddelak, Averlak, Dingen, Blangenmoor-Lehe und Westerbüttel

Nr. 1/2016

Ostern 2016



**Gott spricht: "Ich will euch trösten,  
wie einen seine Mutter tröstet."**

**(Jesaja 66,13 - Jahreslosung 2016)**

# AN(GE)DACHT



“Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt, Keim, der aus dem Acker in den Morgen dringt. Liebe lebt auf, die längst erstorben schien: Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün. Über Gottes Liebe brach die Welt den Stab, wälzte ihren Felsen vor der Liebe Grab. Jesus ist tot. Wie sollte er noch fliehn? Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün. Im Gestein verloren Gottes Samenkorn, unser Herz gefangen in Gestrüpp und Dorn - hin ging die Nacht, der dritte Tag erschien: Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün.”

Dieses moderne Kirchenlied singen wir, liebe Leserin, lieber Leser, seit einigen Jahren in unseren Gottesdiensten. Ein Lied, das das, woran wir in den

Passionswochen und zu Ostern denken, auf moderne und verständliche Weise beschreibt:

Das Leiden Jesu, sein Sterben am Karfreitag und seine Auferstehung am Ostersonntag sind Zeichen dafür, dass wir Gott nicht gleichgültig sind und er uns nicht uns selbst oder einem blinden Schicksal oder irgendeinem Zufall überlässt. Im Lied wird nicht darüber debattiert, ob wir seine Liebe verdient hätten. Die Liebe gilt uns, trotz unserer Schuld, trotz unseres Versagens, trotz unserer Fehler, trotz unseres Scheiterns. Gerade im Sterben Jesu am Kreuz und in seiner Auferstehung wird Gottes bedingungslose Liebe, seine Menschenfreundlichkeit und Menschenzugewandtheit sichtbar, spürbar und deutlich. Das alles muss sich niemand verdienen oder erarbeiten. Gott interessiert sich für uns, für dich, für mich. Wir sind Gott nicht gleichgültig.

Gott weiß, was es heißt Mensch zu sein und als Mensch zu leben. Gerade das wird sichtbar im

# AN(GE)DACHT

Leiden und Sterben Jesu. Gott weiß um die Schattenseiten menschlichen Lebens, um Leiden, Krankheit, Sterben und Tod. Gott hat Jesus das Leiden nicht abgenommen und erspart auch uns das Schwere nicht, aber er weiß, was wir Menschen im Laufe unseres Lebens durchzustehen haben.

Gerade das Leiden und Sterben Jesu sind Hinweise darauf, dass Gott uns auf unseren mühsamen Wegen nicht im Stich lässt, sondern uns trägt, um unsere Wege weitergehen zu können. Für diese Liebe hat Jesus gelebt. Für diese Liebe ist er bis in den Tod gegangen. Er ist seinen Weg konsequent weitergegangen bis ans Kreuz und gerade das hat seine Liebe glaubwürdig gemacht. Sich ganz für Gottes Liebe einzusetzen - ohne Wenn und Aber, das hat Jesus uns vorge-macht und das möchte ich gerne von ihm lernen. Ohne zu fragen, ob sich mein Einsatz überhaupt lohnt; ob es sich rechnet; ob ich damit erfolgreich bin.

Nicht vorzustellen, wie es in

unserer Welt und in unserer Gesellschaft aussähe, wenn es nicht immer wieder Frauen und Männer gäbe, die versuchen, Jesus nachzufolgen und so zu handeln wie er.

Wenn das Korn in die Erde fällt, stirbt es nur scheinbar. Es bleibt am Leben. Aus dem scheinbar toten Samenkorn entsteht neues Leben. So ist auch die Liebe Gottes nicht totzukriegen. Die Liebe lebt weiter. Am Ende siegt nicht der Tod. Am Ende setzt sich das Leben, setzt sich Gott durch. **Das ist Ostern.** Und deshalb singen wir in unseren Gottesdiensten:

"Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt. Keim, der aus dem Acker in den Morgen dringt. Liebe wächst wie Weizen, und ihr Halm ist grün" im Glauben daran, dass Gottes Liebe wächst, auch wenn es in unserer Welt und in unserem Leben manchmal nicht danach aussieht.

Gesegnete Ostern wünscht  
Ihnen Ihr Pastor

*Rainer Petrowski*



# Konfirmation am 10. April 2016



**Anna-Lena Horn**  
Westerstraße 33  
25693 St. Michaelisdonn

**Dominik Preik**  
Klevblick 14  
25715 Dingen

**Jonas Meyer**  
Kampweg 53  
25715 Eddelak  
Beckersbergstr 22b  
25448 Henstedt-Ulzburg

**Ricada Rutsche**  
Süderstraße 40  
25715 Eddelak

**Lara Magdowski**  
Hauptstraße 13a  
25715 Averlak

**Ilyya Brunnenkant**  
Norderstraße 38  
25715 Eddelak

**Levke Marie Wiese**  
Bergstraße 4  
25712 Kuden

**Malte Kruse**  
Op´n Clev 15  
25712 Kuden

**Jacqueline Kegel**  
Borsweg 39  
25541 Brunsbüttel  
(nicht auf dem Bild)

**Anneke Marie Flindt**  
Bahnhofstraße 55  
25715 Eddelak

**Timon Schultz**  
Klevblick 4  
25715 Dingen

**Merle Kiel**  
Klevblick 16  
25715 Dingen

**Timon-Luca Koch**  
Warferdonn 27  
25715 Eddelak

**Gott spricht: „Ich will  
dich segnen und du  
sollst ein Segen sein!“  
(1. Mose 12)**

**Konfirmation der Astrid-Lindgren-Schule**

am 10. Juli um 10:00 Uhr im Meldorfer Dom:

**Chris Luca Haschke**

Bahnhofstr.7, 25715 Eddelak



**Kaja Josephine Schramm**  
Hauptstraße 75  
25712 Kuden

**Wienke Westphalen**  
Süderbehmhusen 3  
25715 Eddelak

**Sören Schatt**  
Kampweg 28  
25715 Eddelak

**Katjana Schwiebert**  
Hauptstraße 78  
25715 Averlak

**Aideen Lau**  
Hauptstraße 45  
25715 Dingen

**Janis Finnern**  
Norderstraße 34  
25715 Eddelak

**Monique Wulff**  
Taterpfahl 1  
25715 Averlak

**Meike Sierk**  
Mittelweg 11  
25715 Dingen

**Lion Schulz**  
Hauptstraße 100  
25715 Averlak

**Leah Zoe Lehmkuhl**  
Hauptstraße 65  
25715 Dingen

**Bjark Stollberg**  
Wiesengrund 15  
25715 Eddelak

**Niklas Schlömer**  
Ramhusen 10  
25715 Ramhusen

**Merle Gähje**  
Hauptstraße 116  
25715 Averlak

**Gott spricht:**  
**“Ich habe euch heute  
Segen und Fluch,  
Leben und Tod vor  
Augen gestellt. Wählt  
das Leben, damit ihr  
am Leben bleibt.”**  
**(5. Mose 30,19)**

**Chris Biere**  
Hauptstraße 8  
25715 Averlak

**Birga Skrabs**  
Unterm Cleve 1  
25712 Buchholz

**Erik Knorr**  
Alte Schulstr. 9  
25712 Kuden

# Gemeindeversammlung und Neujahrsempfang in Bildern





## 1. Von Personen:

**Januar 2015:** Christel Feichtenschlager wird aus dem KGR verabschiedet. Nicole Nielsen aus Averlak übernimmt die Kirchenwachtel von Stephanie Fabek

- März 2015:** Dörte Vierth begeht ihr 25jähriges Dienstjubiläum  
Claus Dohrn verstirbt
- Mai 2015:** Gesche Feichtenschlager wird in den Kirchengemeinderat berufen  
Tatjana Stahl wird als neuer Teamer eingeführt.
- Juni 2015:** Heinz Rohwedder verstirbt. Bettina Fritsch beendet ihr Vikariat in Eddelak und wird Pastorin zur Anstellung in den Kirchengemeinden Weddingstedt/Wesseln und Heide
- August 2015:** Frauke Todt und Jutta Rohwedder begehen ihr 20jähriges Dienstjubiläum. Tanja Krey aus Dingen, bisher als Vertretung beschäftigt, wird fest als Erzieherin im Kindergarten eingestellt.
- Sept. 2015:** Gemeindegearbeiter Michael Stritzke geht in einen Sonderurlaub (Besuch der Meisterschule). Die Vertretung übernimmt Felix Hahnkamm aus Brunsbüttel
- Dez. 2015:** Susann Mügge wird in den Kirchengemeinderat berufen

## 2. Besonderes:

- Februar 2015:** Der Jugendchor löst sich auf
- März 2015:** Informationsveranstaltung „Herzlich Willkommen in Eddelak“
- April 2015:** Feier der Osternacht mit Übernachtung mit Jugendlichen und Teamern in der St.Marienkirche
- Juli 2015:** Erneuerung der Heizung in der St.Marienkirche
- Sept. 2015:** Eine Delegation besucht unsere Partnergemeinde Eggescliffe
- Oktober 2015:** Feier der Goldenen Konfirmation (Jahrgänge 1963-1965)  
3.Kindermusical „Jona“
- Nov. 2015:** Start unserer neuen Website: [www.kirche-eddelak.de](http://www.kirche-eddelak.de)
- Dez. 2015:** Austausch der Mikrofone in der St.Marienkirche

## 3. Statistik:

- Gemeindeglieder:** 2077 (2015:2125/-48) **Bevölkerung:** 3151 (3192/-41)
- Austritte:** 14 (2014: 20) **Eintritte:** 00 (01) **Taufen:** 26 (24)
- Hochzeiten:** 06 (16) **Beerdigungen:** 25 (31) **Konfirmanden:** 29 (39)





#### 4. Kindergarten:

(seit 2011 angeschlossen an das Kita-Werk des Kirchenkreises Dithmarschen): **Wirtschaftsplan 2016:** 388.300 €

Bärengruppe (vormittags/I-Gruppe mit 19 Kindern)

Igelgruppe (vormittags/Familiengruppe mit 15 Kindern)

Tigerengruppe (nachmittags/Familiengruppe mit 15 Kindern)

Zurzeit sind noch 6 Plätze für Kinder über 3 Jahren frei.

##### Elternbeiträge:

Vormittags Ü3-Plätze: 175 €

Vormittags U3-Plätze: 204 €

Nachmittags Ü3-Plätze: 140 €

Nachmittags U3-Plätze: 163 €

#### 5. Friedhof:

Der **Jahresabschluss 2014** ergab einen Überschuss in Höhe von 4.733,29 €.

Erträge: 92.380,39 € - Aufwendungen: 87.647,10 €

Rücklagen: 12.331,44 € (Stand: 31.12.2014)

Der Jahresabschluss 2015 liegt zurzeit noch nicht vor.

**Wirtschaftsplan 2016:** 76.400,00 €

#### 6. Kirchengemeinde

##### 6.1 Jahresrechnung 2014:

Aufgrund einer unerwarteten Mehrausschüttung des Kirchenkreises ergab sich ein Überschuss in Höhe von 15.298,38 €

**Rücklagen** (Stand: 31.12.2014):

Allgemeine Rücklage: 73.941,23 € (aufgrund der Überschüsse aus 2013/2014)

Denkmalschutz 28.980,63 € - Jugendarbeit: 24.543,51 € - Orgel: 11.290,46 €

**Schuldendienst** "Sanierung des Pastorates": 76.847,16 €, die über die Mieteinnahmen in Höhe von 6.700 € pro Jahr getilgt werden. (Stand: 31.12.2014)

##### 6.2 Haushalt 2016:

Umstellung auf kaufmännische Buchführung (Doppik)

Erträge: 146.500 € - Aufwendungen: 127.500 € - Jahresüberschuss: 18.000 €

#### 7. Gottesdienstbesuche:

Gottesdienste insgesamt: 84 - Besucher: 4344 - Schnitt: 54

St.Marienkirche Eddelak: 66 Gottesdienste (Schnitt: 69)

Begegnungsstätte Averlak: 8 (9) - DRK-Begegnungsstätte Dingen: 10 (8)

Abendmahlsfeiern: Teilnehmer: 297 (Schnitt:23) - Kinderkirche: 154 (15)



Nordkirche.de/  
**Mitstimmen**



Am 27. November 2016 wählt unsere Kirchengemeinde ihren neuen Kirchengemeinderat (KGR). Der KGR leitet die Kirchengemeinde und hat damit den Auftrag, dafür zu sorgen, dass das Evangelium in Schrift und Bekenntnis gemäß verkündigt und auf „vielfältige und einladende Weise“ erfahrbar wird. Er verwaltet das Vermögen der Gemeinde, richtet Planstellen ein, stellt Mitarbeiter/Innen ein, ist für die Gebäude verantwortlich und besetzt die Pfarrstelle. Zudem ist er gemeinsam mit Pastor Petrowski verantwortlich für die Gottesdienste, die Kirchenmusik, die Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit, aber auch für die Begleitung und Unterstützung der haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Wählbar ist jedes Gemeindeglied, das bereit ist, an der Erfüllung dieser Aufgaben mitzuwirken, am kirchlichen Gemeindeleben, insbesondere am Gottesdienst, teilzunehmen, zu Beginn des Wahlzeitraums das 18. Lebensjahr vollendet hat und bereit ist, das Gelöbnis abzulegen. Wahlberechtigt ist jedes Gemeindeglied, das am 11. November 2016 das 14. Lebensjahr vollendet hat. Jede(r) Wahlberechtigte erhält rechtzeitig per Post eine Wahlbenachrichtigungs-

Karte. Aufgrund einer Umstellung in den Ämtern gibt es zwischen dem Meldewesen der Ämter und der kirchlichen Verwaltung Probleme, so kann es dazu kommen, dass Gemeindeglieder keine Karte erhalten. Sollten Sie davon betroffen sein, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro (Tel.: 322). Es kann auch nicht ausgeschlossen werden, dass Gemeindeglieder, die innerhalb der kommenden Monate versterben, dennoch eine Karte erhalten, was wir sehr bedauern und wofür wir um Verständnis bitten.

Im Rahmen einer Gemeindeversammlung am 16. Oktober wird der KGR über die Wahl informieren und die KandidatInnen vorstellen. Laut Beschluss des KGR vom 8. Dezember 2015 wird der neu zu wählende KGR aus zehn Mitgliedern bestehen. Sieben Mitglieder wählt die Gemeinde am 27. November, zwei vom amtierenden KGR berufen. Pastor Petrowski ist automatisch Mitglied. Die Wahl wird am 1. Advent, am 27. November, in der Zeit von 10.30 Uhr bis 17 Uhr im Gemeindehaus, in der Bahnhofstraße 2 durchgeführt. Damit ist alles vorbereitet. Jetzt liegt es an Ihnen. Lassen Sie sich als KandidatIn aufstellen oder gehen Sie wählen.

## Aus dem Kirchengemeinderat



In seiner Sitzung vom 10. November hat der KGR

**Susan Mügge** einstimmig in den KGR berufen und sie am Buß- und Betttag mit Gelöbnis, Gebet und Segen in ihr Amt als KGR-Mitglied eingeführt. Susi Mügge engagiert sich seit vielen Jahren bei unseren Sommerfesten und Weihnachtsmärkten und befindet sich auf dem Weg zur nebenberuflichen C-Organistin. Jetzt war es für sie an der Zeit, Verantwortung im KGR zu übernehmen. Darüber hat sich der KGR sehr gefreut, denn damit ist der KGR endlich wieder komplett.



Es gab keinen Zweifel daran, wer in diesem Jahr den Karl-Altenburg-Teller erhält. Der KGR wählte einstimmig **Hans-Jürgen Rohwedder**. Am 1. Dezember 1996 wurde er zum ersten Mal in der Kirchenvorstand gewählt und verdrängte dabei knapp seinen Vater Heinz. Bei den Wahlen 2002 und 2008 wurde er wiedergewählt. Von Anfang an hat er Verantwortung im Friedhofsausschuss, im Landausschuss und im Bauausschuss, später auch im Ausschuss für das geistliche und kirchliche Leben und im Gottesdienstkreis übernommen. Seit rund 20 Jahren

ist er einer der Aktivposten bei unseren Sommerfesten und Weihnachtsmärkten. Seit 2011 ist er Leiter des Vorbereitungskreises. Bei jeder besonderen Veranstaltung packt er ganz selbstverständlich an. So gab es keinen Zweifel. Im Rahmen unseres Neujahrsempfanges am 31. Januar 2016 ging der Karl-Altenburg-Teller an Hans-Jürgen Rohwedder. Herzlichen Glückwunsch!



Karla Paetau (seit 1983),

Eva Wildhusen (seit 1990)

und Marianne Janzen (seit 2003)

haben ihre Mitarbeit im Sommerfest- und Weihnachtsmarkt Vorbereitungskreis beendet. Vielen Dank für alles und Gottes Segen für die Zukunft sagt der KGR.



Herzlich Willkommen

unseren neuen Teamern:

Jesse Haalck, Finn Oeser, Julia Bielenberg, Thede Wiekhorst, Jörn Sießenbüttel, Tim Haupthoff und Welf Sendel.

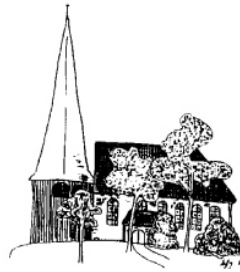


In seiner Sitzung am

10. November hat der KGR

eine neue Friedhofssatzung beschlossen, die inzwischen auch kirchenaufsichtlich genehmigt worden ist. Sie wird demnächst im Schaukasten am Friedhof und auf unserer Website veröffentlicht.

# Termine



Kirchenwichtel	Freitags	09:30 - 11:00 Uhr
Kindergarten	Bärengruppe:	07:30 - 12:30 Uhr
	Igelgruppe:	07:30 - 12:30 Uhr
	Tigerentengruppe:	13:30 - 17:30 Uhr
Kindergottesdienst	letzter Dienstag i.M.	15:30 - 17:00 Uhr
Bastelkreis	erster Montag i.M.	ab 20:00 Uhr
Gitarrengruppe	Donnerstags	ab 19:30 Uhr
Homepagegruppe	ein Mal i.M. Montags	ab 19:30 Uhr
Marienkreis	erster Mittwoch i. M.	15:00 - 17:00 Uhr
Meet up in de Kark #2	ein Mal i.M. Samstags	18:00 - 21:00 Uhr
Partnerschaftsgruppe	2. Dienstag i. M. in Barlt	ab 19:30 Uhr

## Kirchenbüro

Montag und Freitag von 9 - 12 Uhr  
Dienstag von 14.30 - 17.30 Uhr

## Telefon



Kirchenbüro Birgit Breier	322
Pastor Rainer Petrowski	8538
Kirchenvorstand Ute Daucks	322
Organistin Silke Wiese	322
Kindergarten Frauke Todt	8573
Friedhofswart A. Vierth	0152/29277059
Friedhofsverwaltung D. Vierth	04853/1823
Küsterin Jutta Rohwedder	1553
Gemeindepädagogin Marlene Tiessen	322

**Impressum:** „Kirche bei uns“. Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Eddelak.  
Herausgegeben im Auftrag des Kirchengemeinderates von Pastor Rainer Petrowski (ViSdP); Druck: Henke Offsetdruck, Schulgang 2, Marne. Erscheint zwei Mal im Jahr; Auflage: 1550 Stück. **Nächste Ausgabe: Okt. 2016**

## 12 "Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf!"



2016 ist **Kuba** das Schwerpunktland des Weltgebetstages. Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016 rund um den Erdball Weltgebetstag gefeiert wird. Dafür

haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen Texte, Lieder und Gebete ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land. Von der „schönsten Insel, die Menschaugen jemals erblickten“ schwärmte Christopher Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Paradies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der Großteil der über 11 Mio. KubanerInnen ist katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben der Menschen spielt die afrokubanische Religion "Santería". Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch - mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit. Im Weltgebetstagsgottesdienst 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Dabei begleitet uns das Kinderevangelium (Markus 10,13-16), in dem Jesus Kinder zu sich kommen lässt und sie segnet. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen ist für die kubanischen Frauen eine hochaktuelle Herausforderung, denn viele junge Menschen kehren dem Land auf der Suche nach neuen Perspektiven den Rücken.



(Lisa Schürmann

Deutsches WGT-Komitee)

Frauen des Eddelaker WGT-Vorbereitungskreises



Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eddelak und der Kindergarten  
"Kinder unterm Regenbogen" laden ein zum gemeinsamen

# Sommerfest

## 275 Jahre "St. Marienkirche"



**am Samstag, 16. Juli von 14-22 Uhr**

Spiele für Jung und Alt, Essen und Trinken und noch viel, viel mehr

**und Sonntag, 17. Juli, 9.30 Uhr**

Gottesdienst im Pastoratsgarten mit der Gitarrengruppe  
anschließend gemeinsames Aufräumen und Essen

## Neuigkeiten aus der Jugend- und Seniorenarbeit



### „Meet up in de Kark #2“



Vor drei Jahren hatten einige unserer Teamer und Jugendlichen Lust, gemeinsam mit unserer Gemeindepädagogin Marlene Tiessen und unserer damaligen Vikarin Bettina Fritsch unserer Jugendarbeit neues Leben einzuhauchen.

### „Meet up in de Kark #2“

heißten seitdem ihre regelmäßige Treffen, für die **Scarlett Ament, Jana Harder, Neele Kühl, Janina Lucks und Lena Oeser** verantwortlich waren. Mittlerweile ist dieser Jugendtreff aus unserer Kirchengemeinde nicht mehr wegzudenken. Da sich die Mitglieder des Leitungsteam inzwischen jedoch in der Berufsausbildung oder mitten im Abitur befinden, haben sie die Verantwortung in andere Hände gegeben. Dem neuen Leitungsteam gehören **Jesse Haalck, Finn Oeser, Welf Sendel, Tatjana Stahl und Thede Wiekhorst** an. Im Gottesdienst am **8. Mai um 9:30 Uhr** werden Lena, Janina, Neele, Jana und Scarlett offiziell verabschiedet. Der KGR dankt ihnen für ihren unermüdlichen Einsatz und zahlreiche neue Ideen!!!



### Neues aus unserem Marienkreis

Auf ihrem ersten Treffen am 6. Januar haben rund 30 Frauen unseres Marienkreises nach einer Andacht und einem gemütlichen Kaffeetrinken auf das Jahr 2015 zurückgeblickt. Danach stellte der Vorstand (Dagmar Poppe, Marianne Janzen, Anna Vehrs, Gerda Claußen und Eva Hamm) das auf einer Vorstandssitzung erarbeitete Programm für das Jahr 2016 vor. U.a. werden Boie Lorenz (Schulleiter der Kampschule), Leon Meier (Seemannsmission Brunsbüttel) und die Bürgermeister Hauke Oeser und Karl-Heinz Reiche zu Gast sein. Im Mai geht es mit dem Bus in die Wilstermarsch und im Juli steht Bingo an. Na, auf den Geschmack gekommen? Einfach mal am ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus vorbeischaun.



# Gottesdienste

## St. Marienkirche

20. März	Vorstellung der Konfirmanden/innen (Pastor Petrowski)	9:30
24. März	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Rainer Petrowski)	19:00
25. März	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
26. März	Feier der Osternacht (Prädikant Norbert Bölling)	23:00
27. März	Familiengottesdienst mit Taufen und Osterfrühstück	9:30
03. April	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Felipe Axt)	19:00
10. April	Feier der ersten Konfirmation (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
17. April	Feier der zweiten Konfirmation (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
24. April	Gottesdienst mit Taufen (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
01. Mai	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Felipe Axt)	19:00
05. Mai	Gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst in Burg	10:30
08. Mai	Begrüßung der neuen Konfirmanden (Pastor Petrowski)	9:30
15. Mai	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
22. Mai	Gottesdienst mit Taufen (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
29. Mai	Tauferinnerungsgottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
04. Juni	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Felipe Axt)	19:00
12. Juni	Gottesdienst ((Pastor Rainer Petrowski)	9:30
19. Juni	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
26. Juni	Gottesdienst mit Taufen (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
03. Juli	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Felipe Axt)	19:00
10. Juli	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
17. Juli	Sommerfestgottesdienst im Pastoratsgarten	9:30
24. Juli	Gottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
31. Juli	Gottesdienst mit Taufen (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
07. Aug.	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Felipe Axt)	19:00
14. Aug.	Gottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
21. Aug.	Gemeinsamer Kirchspielsfamiliengottesdienst in Marne	11:00
28. Aug.	Gottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30

### Begegnungsstätte Averlak

### DRK-Begegnungsstätte Dingen

10. April:	Kein Gottesdienst
08. Mai:	10:45 Uhr
12. Juni:	10:45 Uhr
10. Juli:	10:45 Uhr

24. April:	10:45 Uhr
29. Mai:	10:45 Uhr
26. Juni:	10:45 Uhr
31. Juli:	10:45 Uhr



# Gottesdienste

## St. Marienkirche

04. Sept.	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Felipe Axt)	19:00
11. Sept.	Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmanden	9:30
18. Sept.	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
25. Sept.	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
02. Okt.	Plattdeutscher Gottesdienst anlässlich des Erntedankfestes mit Eintragen der Erntekrone und Erntedankfrühstück (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
09. Okt.	Gottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
16. Okt.	Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung	9:30
23. Okt.	Gottesdienst mit Kindermusical (Marlene Tiessen)	9:30
30. Okt.	Kirchspielsgottesdienst zum Reformationstag in Marne	10:00
06. Nov.	Gottesdienst mit Konfirmandentaufen (Pastor Petrowski)	9:30
13. Nov.	Gottesdienst am Volkstrauertag mit Kranzniederlegung	9:30
16. Nov.	„Ein etwas anderer Gottesdienst“ am Bußtag anschließend „Englischer Abend“	19:00
20. Nov.	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Abendmahl	9:30
27. Nov.	Gottesdienst anlässlich der KGR-Wahlen	9:30
04. Dez.	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten	15:00
11. Dez.	Gottesdienst (Pastor Rainer Petrowski)	9:30
18. Dez.	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
24. Dez.	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	14:30
	Christvesper (Pastor Rainer Petrowski)	17:00
	Christnacht (Pastor Rainer Petrowski)	23:00
25. Dez.	Gottesdienst (Prädikant Norbert Bölling)	9:30
31. Dez.	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor Rainer Petrowski)	16:00

### Begegnungsstätte Averlak

### DRK-Begegnungsstätte Dingen

14. Aug.:	10:45 Uhr
11. Sept.:	10:45 Uhr
09. Okt.:	10:45 Uhr
13. Nov.:	Kein GD

28. Aug.:	10:45 Uhr
25. Sept.:	10:45 Uhr
30. Okt.:	Kein GD
27. Nov.:	10:45 Uhr